

Pressemitteilung des SkF Landesverbandes Bayern e.V.

SkF Landesvorsitzende im Amt bestätigt

Elisabeth Maskos, seit 2007 Vorsitzende des Sozialdienstes katholischer Frauen Landesverband Bayern, wurde bei der Landes-Delegiertenversammlung im Mai 2015 in München einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Die Delegierten der 16 bayerischen Ortsvereine sprachen Elisabeth Maskos für weitere vier Jahre das Vertrauen aus.

Auch Edeltraud Barth vom SkF Würzburg und Jutta Schneider-Gerlach vom SkF Aschaffenburg werden ihre Arbeit im Landesvorstand weiter fortsetzen.

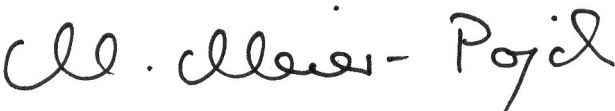
Neu im Vorstand ist Astrid Paudtke, Vorstandsmitglied im Ortsverein München. Sie folgt Leopoldine Grupp nach, die aus Satzungsgründen nicht mehr kandidieren konnte, ebenso wie Doris Hallermayer vom SkF Augsburg. Frau Hallermayer wird den Vorstand als kooptiertes Mitglied auch zukünftig unterstützen.

Der SkF setzt sich als Frauen- und Fachverband in 16 bayerischen Ortsvereinen, deren Diensten und Einrichtungen sowie auf Landesebene für die Belange von Frauen und deren Familien ein. Er ist Träger von Frauenhäusern, Mutter-Kind-Einrichtungen, Schwangerschaftsberatungsstellen, Jugendhilfeeinrichtungen und tätig in unterschiedlichen Zusammenhängen im Bereich Straffälligenhilfe und Rechtliche Betreuungen.

Elisabeth Maskos sieht ihren Schwerpunkt für die nächste Amtsperiode darin, ihre Lobbytätigkeit intensiv fortzuführen, um die Lebensbedingungen der Frauen, ihrer Kinder und Familien zu verbessern.

„Es ist unsere Aufgabe, auf soziale Notlagen zu reagieren, die notwendigen Rahmenbedingungen einzufordern und mitzugestalten, notfalls auch gegen Widerstände“, betont Maskos.

München, 22. Mai 2015



Monika Meier-Pojda
Landesgeschäftsführerin